

**Studien- und Prüfungsordnung
der Hochschule
für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Besonderer Teil für den Masterstudiengang
Prozessmanagement
vom 19. Dezember 2012
in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 12. Juli 2017**

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen und Dualen Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Einführung einer Verfassten Studierendenschaft und zur Stärkung der akademischen Weiterbildung vom 10. Juli 2012 (GBl. 2012 S. 457 ff.) hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen am 06. Juli 2017 die nachstehende Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Prozessmanagement beschlossen.

1. Einzelregelungen

1.1 Studienaufbau, Zulassungsvoraussetzung

- (1) Die für den erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums erforderlichen Module und die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus der tabellarischen Aufstellung unter 2.
- (2) Das Masterstudium besteht aus Pflichtmodulen, die in der Anlage festgelegt sind.
- (3) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Module ist in Credits festgelegt. Für den Masterstudiengang Prozessmanagement sind 90 Credits vorgesehen.
- (4) Die Zulassungsvoraussetzungen werden durch die Zulassungssatzung geregelt.

1.2. Modulprüfungen

- (1) Modulprüfungen sind in der Regel studienbegleitend gemäß den tabellarischen Aufstellungen in der Anlage zu erbringen. Die Studierenden melden sich zu den Prüfungen selbst in FlexNow an. Die Anmeldetermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.
- (2) Soweit Art, Dauer und Gewichtung von Modulprüfungen in den tabellarischen Aufstellungen nicht detailliert festgelegt sind, erfolgt die Festlegung und die Bekanntgabe durch den Dozenten bei Vorlesungsbeginn.
- (3) Nach- und Wiederholungsprüfungen werden in der Regel (Ausnahmen sind Modulprüfungen, die im Rahmen von Lehrveranstaltungen stattfinden) im Prüfungszeitraum der HfWU angeboten.
- (4) Die Aushändigung des Abschlusszeugnisses und der Urkunde setzen voraus, dass alle zugeordneten Modulprüfungen erbracht sind.

1.3. Notengewichtung

Die Gewichtung der Noten der einzelnen Modulprüfungen für die Gesamtnote ergibt sich aus der tabellarischen Aufstellung unter 2 entsprechend der dort genannten Credits.

Legende:

CR	= Credits
ECTS	= European Credit Transfer System
eK	= E-Klausur
GM	= Gewichtung für Modulnote (in %)
K	= Klausur
M	= Mündliche Prüfung
Ma	= Masterarbeit
Mo	= Monate
MP	= Modulprüfung
NG	= Notengewichtung für die Gesamtnote
PV	= Prüfungsvorleistung

R = Referat / Präsentation
S = schriftliche Arbeit / zeichnerische Arbeit
SoSe = Sommersemester
SPO-AT = Studien- und Prüfungsordnung Allgemeiner Teil
StA = Studienarbeit
SWS = Semesterwochenstunde
WiSe = Wintersemester

2. Übersicht über Module und Modulprüfungen

Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	NG	Bemerkungen
1	206-001	Grundlagen Prozessmanagement Principles of process management	5	3		K 90		5	
	206-002	Prozessoptimierung Process optimisation	5	4		K 45 + K 45	50/50	5	
	206-003	Prozesssteuerung Process control	5	4		K 90		5	
	206-004	Handlungskompetenz I Action competence I	5	3		R + S	50/50	5	
	Gesamt Semester 1		20	14				20	
2	206-005	Informationstechnologie nutzen Using information technology	5	4		K 90 + StA	70/30	5	
	206-006	Projektmanagement Project management	5	3		StA		5	
	206-007	Change Management Change management	5	4		S		5	
	206-008	Beraten und Verhandeln im Change Advising and negotiating during changes	5	4		R		5	
	Gesamt Semester 2		20	15				20	
3	206-009	Qualitätsmanagement Quality management	5	3		K 45 + R	50/50	5	
	206-010	Supply Chain Management Supply chain management	5	4		K 45 + R	50/50	5	
	206-011	Service, Administration und interne Kontrolle Service, administration and internal control	5	4		K 90		5	
	206-012	Handlungskompetenz II Action competence II	5	4		R + S	50/50	5	
	Gesamt Semester 3		20	15				20	
4	206-013	Masterarbeit Master thesis	30	1		Ma 4 Mo		30	
	Gesamt Semester 4		30	1				30	
Gesamt Studium			90	45				90	

3. Inkrafttreten, Übergangsregelungen

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2013 in Kraft. Für Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten dieser Satzung bereits begonnen haben, gilt weiterhin die bisher gültige Studien- und Prüfungsordnung.
- (2) Die Änderungen der Studien- und Prüfungsordnung vom 12. Juli 2017 treten zum 1. September 2017 in Kraft. Sie gelten für alle Studierenden mit Studienbeginn ab WiSe 2016/17.

Nürtingen, 12. Juli 2017

Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor